

DIN EN 16803-2:2021-07 (D)

Raumfahrt - Anwendung von GNSS-basierter Ortung für Intelligente Transportsysteme (ITS) im Straßenverkehr - Teil 2: Bestimmung der grundlegenden Leistungen von GNSS-basierten Ortungsendgeräten; Deutsche Fassung EN 16803-2:2020

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	7
2 Normative Verweisungen	8
3 Begriffe	8
3.1 Begriffe	8
3.2 Abkürzungen	10
4 Überblick über den gesamten Überprüfungsprozess.....	10
4.1 Festlegung der Gesamtstrategie: Welche Art von Prüfungen	10
4.2 Aufstellung der Einsatzszenarien: Wie die Prüfungen zu konfigurieren sind.....	13
4.3 Festlegung der Prüfeinrichtungen: Welche Ausrüstung ist zu verwenden	21
4.4 Beschreibung der Aufzeichnungsphase: Wie die Datensätze der Prüfverfahren auszuarbeiten sind.....	22
4.5 Wiedergabephase: Überprüfung der DUT-Leistungsdaten	25
5 Festlegung der Metriken.....	26
5.1 Allgemeine Erwägungen	26
5.2 Grundlegende Notation	27
5.3 Zeitinterpolationsverfahren.....	27
5.4 Genauigkeitsmetriken	28
5.5 Verfügbarkeits- und Stetigkeitsmetriken	29
5.6 Integritätsmetriken	34
5.7 Zeitsteuerungsmetriken	35
6 Beschreibung der Wiedergabephase: Wie die DUT-Leistungsdaten zu überprüfen sind.....	38
6.1 Allgemeines.....	38
6.2 Überprüfung des Prüfverfahrensinhalts.....	39
6.3 Aufstellung des Wiedergabepfandes.....	40
6.4 Validierung der zur Datenverarbeitung verwendeten Hard- und Software durch das HF- Prüflaboratorium	41
6.5 Wiedergabe der Daten	41
6.6 Berechnung der ACAI-Leistungsdaten.....	44
6.7 Berechnung der TTFF-Leistungsdaten.....	44
6.8 Erstellung des Abschlussberichts zur Prüfung	48
7 Definition der Validierungsverfahren: Wie man sich der Ergebnisse sicher sein kann (Überprüfungen)	48
7.1 Definition der Validierung	48
7.2 Bestanden/Nicht bestanden-Kriterien für die Verifizierung der Prüfverfahren	50
8 Definition des Syntheseberichts: Wie die Ergebnisse der Prüfungen im Bericht anzugeben sind	52
Anhang A (informativ) Zulassungsrahmen	59
A.1 Die Straßenverkehrs-Wertschöpfungskette	59

A.2	Rollen der verschiedenen interessierten Parteien	60
A.3	Verantwortlichkeiten der verschiedenen interessierten Parteien	61
Anhang B (informativ) Detaillierte Kriterien für die Prüfstrategie (Kompromiss).....		63
B.1	Hauptkriterien für die Prüfstrategie	63
B.2	Metrologische Qualität	64
B.3	Kosteneffizienz.....	65
B.4	Klarheit bei der Aufteilung von Verantwortlichkeiten	66
B.5	Szenarienverwaltungsbehörde	66
Anhang C (informativ) Aspekte der Aufzeichnungs- und Wiedergabeprüfung.....		67
C.1	Allgemeines.....	67
C.2	Aspekte der Versuchsdurchführung.....	67
C.3	Begründung für die Ausrüstung.....	69
C.4	Darstellung eines Szenarios: Stoßzeit in Toulouse	74
C.5	Qualität der Referenztrajektorie	76
C.6	Verfügbarkeit, Regelmäßigkeit der Ausgaben des DUT für die Berechnungen der Metriken.....	77
Anhang D (informativ) Sichtweisen auf die Aufzeichnung und Wiedergabe von hybridisierten GBPT		79
Anhang E (informativ) Aspekte von Koordinatensystemen, Referenzrahmen und Projektionen.....		84
Literaturhinweise		87